

Datenschutzinformation gemäß Art. 13 und Art. 14 der DSGVO zu unserem Hinweisgebersystem



Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die:

EWE Go GmbH
Donnerschweer Straße 22-26
26123 Oldenburg
info@ewe-go.de

Datenschutzbeauftragter

Sie erreichen unsere/n Datenschutzbeauftragte/n: postalisch, wie zuvor, mit Zusatzvermerk „Datenschutzbeauftragte/r“ oder unter: datenschutz@ewe-go.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Erfüllung unserer rechtlichen Pflichten aus dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) einschließlich der Errichtung und des Betriebs vertraulicher Meldewege. Hierzu haben wir eine interne Meldestelle bei der EWE AG eingerichtet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i. V. m. §§ 10, 12, 16 bis 18 HinSchG.

Ferner dient die Datenverarbeitung dem Zweck, Hinweise zu verarbeiten, die nicht dem Anwendungsbereich des HinSchG unterliegen. Dies dient der Aufrechterhaltung der ordnungsgemäßen Geschäftsorganisation sowie dem Schutz des Vermögens von EWE und seiner Geschäftspartner. Hierzu zählen bspw. Verstöße gegen interne Richtlinien sowie den Verhaltenskodex. Dies stellen berechnete Interessen unsererseits dar, sodass die Rechtsgrundlage hierfür eine Interessenabwägung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO darstellt, wobei auch teilweise Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO als Rechtsgrundlage dient, sofern Beschäftigte oder unmittelbare Vertragspartner Gegenstand einer Meldung bzw. einer hieraus abgeleiteten Verbesserungsmaßnahme sind.

Datenkategorien und -quellen

Datenquelle ist stets eine ordnungsgemäß getätigte Eingabe über unser Hinweisgebersystem. Verarbeitet werden in aller Regel Name und Vorname und je nach Meldekanal entsprechende Kontaktdaten (bspw. E-Mailadresse, Telefonnummer, Anschrift) der meldenden Person (Hinweis gem. Art. 13 DSGVO). Außerdem verarbeiten wir diejenigen Informationen, die eine meldende Person mit der Meldung bei uns einreicht, was je nach Sachverhalt auch Dritte betreffen kann (Hinweis gem. Art. 14 DSGVO). Im Rahmen der weiteren Sachverhaltsaufklärung und ggf. Ergreifen von Maßnahmen, können auch interne Daten und Systeme als Quelle hinzugezogen werden, was sich stets nach dem jeweiligen Einzelfall richtet.

Dauer der Speicherung, Löschung

Wir speichern die o. g. Daten gem. § 11 Abs. 5 HinSchG für die Dauer von drei Jahren nach Abschluss des Verfahrens.

Kategorien von Empfänger(n) / Weitergabe personenbezogener Daten/ Drittland

Grundsätzlich haben nur Mitarbeitende der internen Meldestelle, die in unserem Falle bei der EWE AG eingerichtet ist, im Rahmen des HinSchG Zugriff auf diese Informationen. Nach Zustimmung der hinweisgebenden Person und unter Wahrung der besonderen Vertraulichkeitsanforderungen des HinSchG, können ggf. weitere Stellen eingebunden werden.

Es erfolgt keine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums EU/EWR (sogenannte Drittländer).

Ihre Datenschutzrechte

Nach Maßgabe der jeweils gültigen Bestimmungen haben Sie gegenüber einem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Das umfasst das Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

In Fällen, in denen wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, **Widerspruch** nach Art. 21 DSGVO einzulegen, sofern sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation entsprechende Gründe ergeben. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Profiling, automatisierte Entscheidung

Wir setzen weder ein Profiling noch ein rein automatisiertes Entscheidungsverfahren gemäß Art. 22 DSGVO ein. Sofern wir ein solches Verfahren zukünftig in Einzelfällen einsetzen sollten, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Nichtbereitstellung

Sie brauchen nur diejenigen Daten bereitzustellen, die zur Verarbeitung der obigen Anwendung notwendig sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Sofern wir darüber hinaus Daten von Ihnen erbitten, werden Sie über die Freiwilligkeit der Angaben gesondert informiert.